

eins – fünfundzwanzig
wir sind ullmer





kompetenz in textil- service

Wer ist ullmer? – In erster Linie die Menschen, die dahinterstehen. Partnerschaftlich, persönlich – seit fast 90 Jahren. Das größte Kompliment wäre es, wenn unsere Leser die Zeitung wie ein gutes Magazin immer wieder mal in die Hand nehmen. Ein Handschmeichler sozusagen, der den Spirit von ullmer widerspiegeln soll. Weg von der üblichen Imagebroschüre. Innovativ – einfach ullmer. Lernen Sie uns von unserer persönlichen Seite kennen, ein Einblick in das Innenleben von ullmer. Wie wir ticken, was uns motiviert, für was wir brennen.



**Im Interview: Marcel Müller-Rechenbach
von den aiutanda Pflegebienen Süd-Ost**

*Der größte Anbieter ambulanter Pflegedienstleistungen Thüringens sitzt in Erfurt. Aber nicht nur das zeichnet die Aiutanda aus, auch Tagespflege, Betreutes Wohnen, Luxus-Seniorenappartements und Sonderdienstleistungen gehören zum Portfolio der bundesweit aktiven Gruppe. Wie der Geschäftsführer der Pflegebienen die Pflegebranche im Allgemeinen und die Zukunft der häuslichen Pflege im Besonderen sieht, lesen Sie in unserer Titelgeschichte ab **Seite 22**.*



aiutanda
PflegeBienen 

Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

Ab Mai 2025 setzen wir auf einen neuen Abwasserwärmetauscher, der die Restwärme aus Waschmaschinenabwasser nutzt, um Frischwasser zu erwärmen. Damit sparen wir jährlich 600 MWh Gas und reduzieren unseren CO₂-Ausstoß um 136 Tonnen. Unsere Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Produktionshallen sind seit Frühjahr 2024 erfolgreich in Betrieb. Mit einer Leistung von 1,4 MW decken wir über 70 % unseres Strombedarfs selbst und speisen überschüssigen Strom in das öffentliche Netz ein. Dies zeigt das Potenzial erneuerbarer Energien und die Notwendigkeit von Speichern. Zusätzlich bieten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, ein E-Bike über JobRad zu leasen – mit Vorteilen wie bis zu 40 % Ersparnis und einer Rundum-Versicherung. Diese Maßnahmen sind Teil unseres Engagements für eine nachhaltigere Zukunft – für die Umwelt und kommende Generationen. Weitere Details zu unseren Nachhaltigkeitsinitiativen finden Sie ab **Seite 16**.

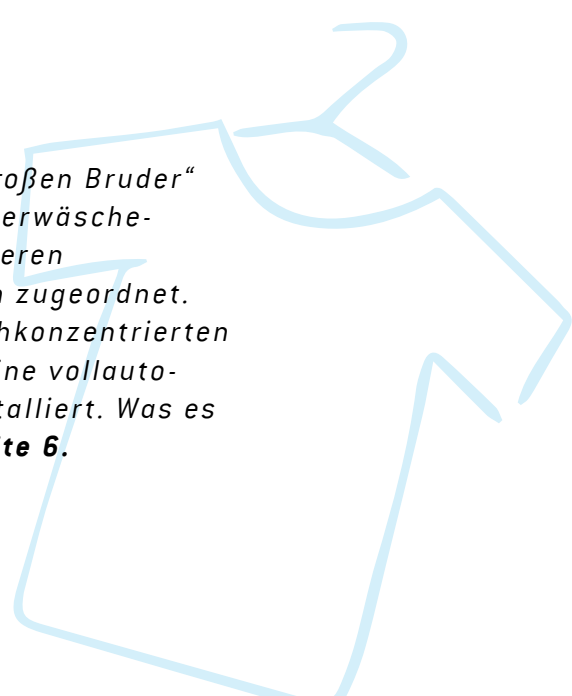


Abteilungen von ullmer: Unsere Techniker

Wenn Maschinen stillstehen, steht alles still. Deshalb sind unsere Techniker in Bad Neustadt und Schmalkalden das Rückgrat für reibungslose Abläufe. Ob Wartung, Reparatur oder Feinjustierung – sie sorgen dafür, dass unsere Anlagen rund um die Uhr einsatzbereit bleiben. Mit technischem Know-how und einem Blick fürs Detail sichern sie Qualität, Effizienz und termingerechte Lieferungen. Neugierig geworden? Dann blättern Sie auf **Seite 34**.

Aktuelles ullmer: SORTIFY – Anlage

Unser SAPPY 02/23 hat auf der reinen Seite einen „großen Bruder“ bekommen: Die SORTIFY-Anlage. Fast 22.000 Bewohnerwäsche-Artikel werden täglich nach der Bearbeitung von unseren Mitarbeitenden den entsprechenden Bewohner*innen zugeordnet. Um „menschliches Versagen“ nach acht Stunden hochkonzentrierten Arbeitens so gut wie 100 % auszuschließen, wurde eine vollautomatische Kommissionierung mit über 300 Boxen installiert. Was es mit der SORTIFY genau auf sich hat, lesen Sie auf **Seite 6**.



Wir sind ullmer!

Die sechste Ausgabe des ullmer-Journals wird um eine sehr wichtige Rubrik erweitert. Wir möchten nicht nur unsere Abteilungen vorstellen, sondern auch die Menschen, die für ullmer arbeiten und sich zum Teil seit sehr vielen Jahren mit unserem Unternehmen identifizieren, noch sichtbarer machen, heißt „Danke“ sagen. Wen wir in dieser Ausgabe damit meinen, lesen Sie ab **Seite 36**.







***SORTIFY**

**sortieranlage
für flach gelegte
bewohnerwäsche
in der personen-
ausgangsabteilung**



**Täglich werden rund 22.000
Einzelteile maschinell sortiert**

Ein hochentwickeltes Zuführsystem, das über 2,6 Meter verläuft und kettengeführte Sortierschalen nutzt, transportiert in der Eingabestation identifizierte und aufgelegte Wäschestücke zu temporär personenzugeordneten Sammelkisten. Diese werden in einem zweiten Fördersystem zugeführt. Nach Abschluss eines Kunden- oder Chargen-Lots werden die Kisten in vorbestimmter Reihenfolge an der mittig gelegenen Ausgabestation ausgeschleust. Die Sortierkisten bleiben dauerhaft im System und sind nach der Entnahme der Wäsche sofort wieder als Leerkisten verfügbar.





*

so funktioniert unser SORTIFY

Eingabe

Die Anlage bietet vier identische Eingabe-Arbeitsplätze. Nach dem Scannen oder der Identifikation zeigt ein deutlich sichtbares optisches Signal die Auflegeposition für das Wäschestück an. Das Wäschestück wird dann auf die angezeigte Spur in eine der vorbeifahrenden, leeren Sortierschalen abgelegt.

Darüber hinaus sind vier Förderbänder angebracht, die die Wäscheposten von der Bedienseite automatisch über Lichtschranken an das System übergeben.



22.000 einzelteile täglich

Sortieren

*Die Sortierschalen passieren **insgesamt 304 unter ihnen angeordnete Sortier- bzw. Sammelkisten.** Abhängig von den Zieldaten werden die Wäschestücke automatisch in die entsprechenden Kisten sortiert. Es hat sich als effektiv erwiesen, eine Sortierung nach Größe vorzunehmen. Kleine Teile wie Socken sollten in kundeneigenen Wäschenetzen übergeben werden.*

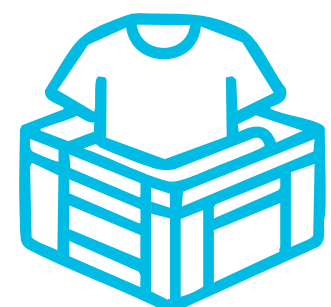
Der Sortiervorgang endet mit dem Abschluss eines Kunden- oder Chargen-Lots. Die gesamte Sortieranlage ist oberhalb von 2,6 Metern Höhe installiert.



Ausspeicherung

Vier unabhängige Bahnen transportieren die vollen Sortierkisten. Diese werden von Transportschlitten entnommen und durch leere Kisten ersetzt. Zwei seitlich angeordnete Hubwerke fördern die vollen Kisten auf Arbeitshöhe und stellen sie in Pufferbahnen zur Entnahme bereit. Die vorderste Kiste wird je nach Bedarf angehoben und zur ergonomischen Entnahme um 30° geneigt. Nach der Entnahme wird die leere Kiste automatisch in die Rückföhrbahn eingespeist.

Die Kisteninhalte werden über Barcode- oder QR-Code ermittelt und auf einem Display angezeigt. **Bis zu 480 volle Kisten können pro Stunde** ausgegeben werden, wobei die Ausspeicherlogik flexibel an die Anforderungen angepasst werden kann.



konstruktive änderungen gegenüber der standardbaureihe

Zur Verbesserung der Ergonomie werden die Sortierkisten an der Ausgabestation auf eine personalabhängige Höhe angehoben und zur Entnahme um etwa 30° geneigt. Nach der Entleerung erfolgen der Kistenabtransport und das automatische Einsetzen der Leerkisten in die Rücklaufbahn, ausgelöst per Taster oder Ähnlichem.







Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

**energie- effizient nutzen!*

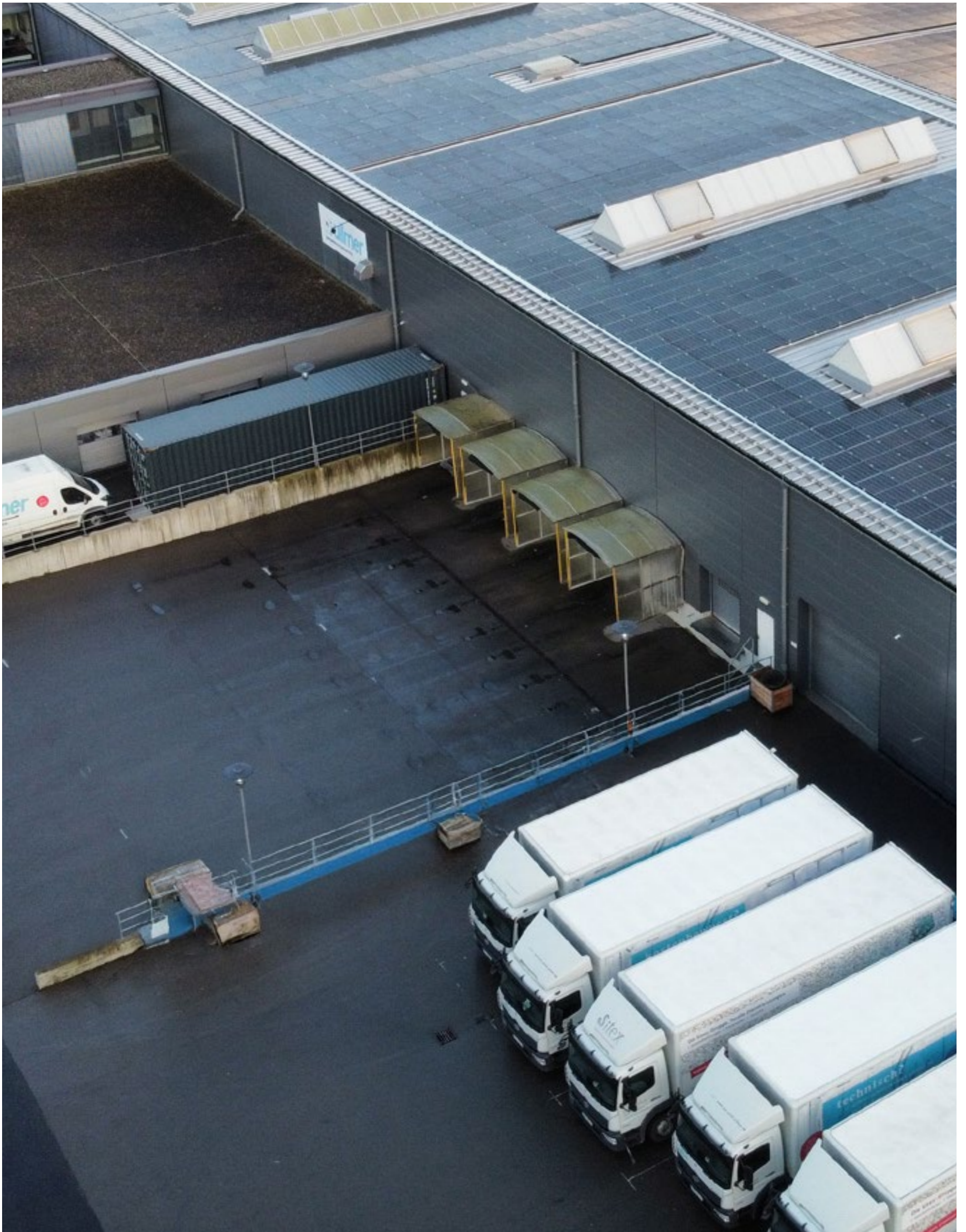
**durch die nutzung von
abwasserwärme sparen
wir jährlich 600 mwh gas
– das entspricht einer
co₂-reduktion von
136 tonnen.**

wärme aus abwasser

Seit Mai 2025 ist ein neuer Abwasserwärmetauscher in Betrieb. Diese Anlage nutzt die Restwärme aus dem Abwasser unserer Waschmaschinen, anstatt sie in den Kanal zu leiten. So wird das kalte Frischwasser ohne zusätzliche Energiezufuhr von 12 °C auf 40 °C erwärmt.

Die Vorteile sind beeindruckend: Wir sparen jährlich 600 MWh Gas, was eine Reduktion von 3 % im Gasverbrauch bedeutet. Zudem vermeiden wir 136 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr. Gleichzeitig wird die maximal zulässige Abwassertemperatur gemäß der Abwasserverordnung stets eingehalten.

Mit dieser Maßnahme leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und zur Reduktion unseres ökologischen Fußabdrucks.





*Photovoltaik-Power:
1,4 Megawatt
für die Zukunft!*



Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

inbetriebnahme *** unserer photo-voltaikanlagen**

Nach einer langwierigen Genehmigungs- und Zertifizierungsphase können wir mit Stolz verkünden, dass unsere Photovoltaikanlagen auf den Dächern beider Produktionshallen seit Frühjahr 2024 erfolgreich in Betrieb sind. Mit einer installierten Spitzenleistung von insgesamt 1,4 Megawatt (MW) tragen die Anlagen erheblich zur nachhaltigen Energieversorgung unseres Unternehmens bei. Bereits jetzt können wir über 70 % der erzeugten Energie direkt selbst nutzen, was unsere Energieeffizienz enorm steigert.

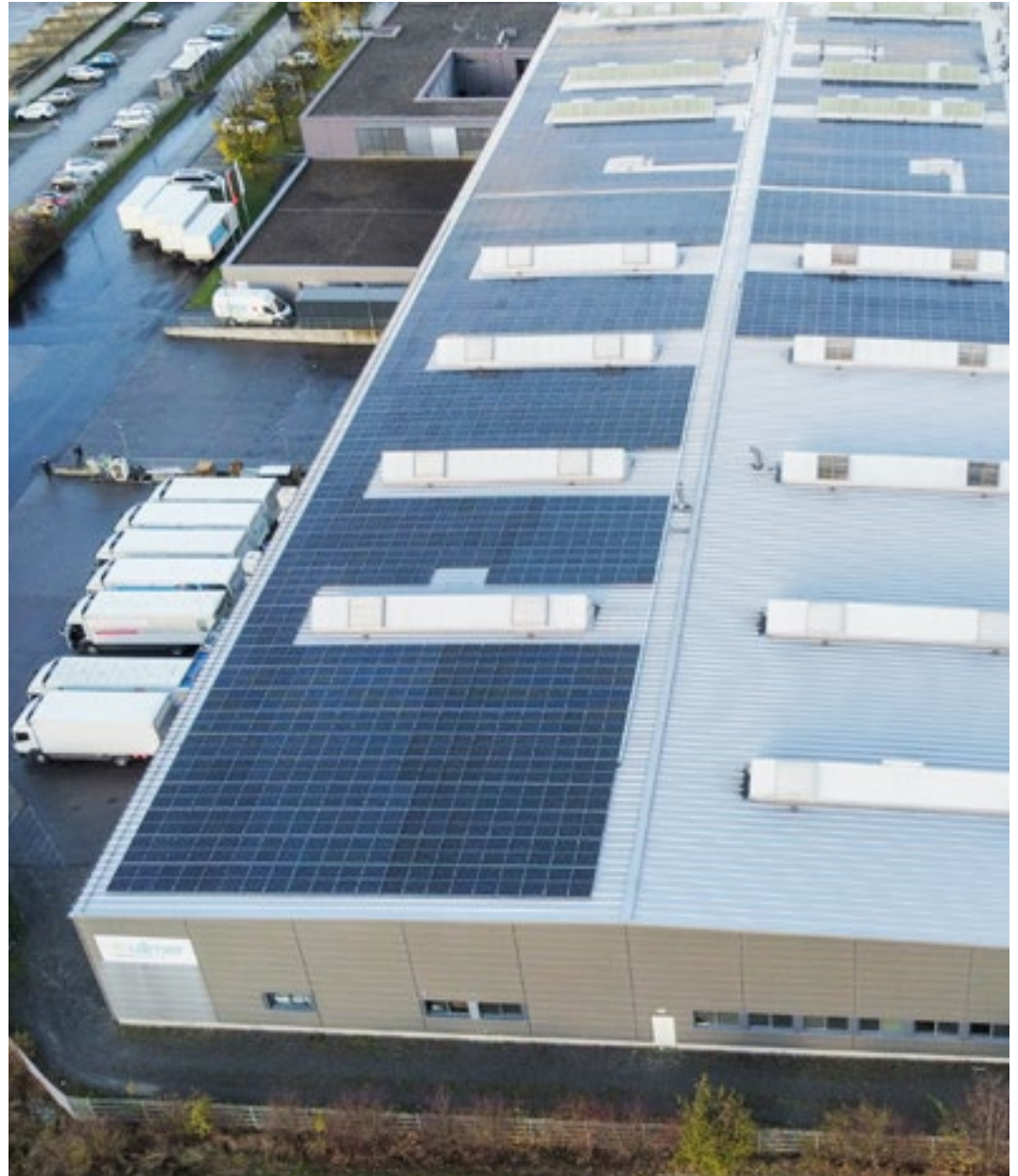
Energieüberschüsse sinnvoll nutzen

Der überschüssige Strom – besonders an Wochenenden – wird in das öffentliche Netz eingespeist, was jährlich mehr als 360.000 Kilowattstunden (kWh) entspricht. Leider kommt es aufgrund bekannter Netzengpässe im deutschen Stromnetz immer wieder zu sogenannten Abregelungen. In diesen Momenten müssen wir unsere Einspeisung drosseln, was dazu führt, dass ein Teil des nachhaltig erzeugten Stroms ungenutzt bleibt.

**Unser Partner für
nachhaltige Energie
– ADITES GmbH**



**PV-Anlage am Standort
Bad Neustadt**



**Das Potenzial unserer
Photovoltaikanlagen**

Ein Blick auf die Zahlen zeigt das enorme Potenzial: Die eingespeiste Strommenge könnte theoretisch rund 80 Vier-Personen-Haushalte ein ganzes Jahr lang mit Strom versorgen. Selbst bei einem konservativen Mittelwert von 7.500 kWh pro Haushalt und Jahr – was realistisch für ein modernes Einfamilienhaus mit Wärmepumpe und elektrischer Warmwasserbereitung ist – könnten damit 48 Haushalte vollständig versorgt werden.

**PV-Anlage am Standort
Schmalkalden**



**Ausbau von Speichermöglichkeiten
dringend notwendig**

Diese Zahlen verdeutlichen, wie wichtig der weitere Ausbau von Speichermöglichkeiten für erneuerbare Energien ist. Nur so kann das volle Potenzial von Ökostrom langfristig genutzt werden – zum Vorteil unserer Umwelt, der Wirtschaft und zukünftigen Generationen.

**360.000 kwh
jährlich**

**Nachhaltigkeit, die sich rechnet:
Mehr als 70 % der erzeugten
Energie selbst genutzt!**



Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

**wir sind dabei - erfüllen sie sich den traum vom neuen e-bike*

Jetzt mit **BusinessBike** zu
Ihrem Wunschrads!



Haben Sie Fragen?
Wenden Sie sich gerne
an die Personal-
abteilung. **Wir helfen
Ihnen weiter!**

businessbike für unsere mitarbeitenden

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, über BusinessBike ein Dienstrad zu leasen – ganz ohne Papierkram und mit vielen Vorteilen! So können Sie sich Ihr Wunsch- ϵ -Bike ganz unkompliziert und kostengünstig sichern.

Alle Arbeitnehmer*innen, die eine Betriebszugehörigkeit von mindestens sechs Monaten vorweisen können, haben Anspruch auf das Dienstrad-Leasing.

4 gründe für leasing statt privatkauf!

Bis zu 40 % sparen: Die Leasingraten werden ganz bequem über die monatliche Gehaltsabrechnung bezahlt.

Für berufliche und private Strecken: Nutzen Sie Ihr Dienstrad sowohl für den Arbeitsweg als auch in der Freizeit.

Freie Modell-, Marken- und Händlerauswahl: Der Radwert kann bis zu 4.500 € betragen.

Versicherung, Service & Mobilitätsgarantie: Jedes BusinessBike kommt mit einer Vollkaskoversicherung und einer Mobilitätsgarantie – für den Fall von Panne, Unfall oder Diebstahl.

Bei Fragen zur Abwicklung, zur Auswahl oder zum Ablauf des Dienstrad-Leasings steht Ihnen die Personalabteilung jederzeit gerne zur Verfügung.

ablauf des bike-leasings

- >>> Melden Sie sich bei der Personalabteilung an.
- >>> Besuchen Sie den Händler und wählen Sie Ihr Dienstrad aus.
- >>> Der Arbeitgeber erteilt die Freigabe.
- >>> Ab auf den Sattel - genießen Sie Ihr Bike!



unsere ausgabe- automaten **produktivität steigern**

Aktuell betreuen wir ca. 40 Ausgabeautomaten von unterschiedlichen Herstellern. Darunter gibt es verschiedene Systeme wie SpeedDressRooms (begehbare Räume), hängende Systeme und Schranksysteme.

Die Automaten sind für eine registrierte Ausgabe der Berufsbekleidung vorgesehen. Hierdurch ist eine Versorgungssicherheit 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr gewährleistet, da die Automaten jederzeit nutzbar sind.

Texxeo
Begehbare Räume





Texxeo SmartGate Smarte Erfassung von Entnahme und Befüllung

Aktuell haben wir ca. 50 % hängende Systeme und 50 % SpeedDressRooms/Schranksysteme, wobei die Installation hängender Systeme gegen Null geht und immer mehr Kunden, auch kleinere Häuser, sich für einen begehbaren Raum oder eine Schranklösung entscheiden.

*Hohe Kapazität auch in Spitzenzeiten, da mehrere Mitarbeiter*innen das System parallel begehen können.*

KEMAS texLOG® Smarte Erfassung von Entnahme und Befüllung



Im Jahr 2025 nehmen wir sechs neue SpeedDressRooms ans Netz. Bei zwei dieser Automaten handelt es sich um einen Austausch der alten hängenden Systeme.

Um die Wäsche in den Automaten registrieren zu können, ist in hängenden Systemen nur ein HF-Chip notwendig, in den SpeedDressRooms und Schranksystemen zusätzlich ein UHF-Chip.

**frische wäsche
24 stunden am tag
7 tage die woche!**





für ein lebenswertes Leben!



Im Interview mit Marcel Müller-Rechenbach, Geschäftsführer der Pflegebienen Süd-Ost, erfahren wir, wie er mit innovativen Lösungen die Herausforderungen im Pflegebereich angeht. Als Betriebswirt mit einem MBA aus St. Gallen und Erfahrung in leitenden Positionen, unter anderem als Geschäftsführer des Deutschordens-Seniorenhauses, hat er viel Expertise in der sozialen Branche. Heute leitet er Aiutanda Süd-Ost und setzt auf digitale Lösungen, um den ambulanten Pflegedienst effizienter und zukunftsfähiger zu gestalten.

// Lieber Marcel, überall hört man, dass das Pflegesystem kurz vor dem Kollaps steht. Das liegt nicht nur am Personalmangel, sondern auch an der dünnen Kapitalausstattung vieler Pflegeunternehmen. Stimmt es, dass das Forderungsmanagement bei Euch um ein Vielfaches höher ist als in der stationären Pflege?

Das ist absolut richtig. Grob gesagt kann man von einer Differenz von rund acht Wochen sprechen. In der stationären Pflege erfolgt die Abrechnung in der Regel bis Mitte des Folgemonats. Diese ist auch noch sehr einfach, da sie nur aus zwei Komponenten besteht: Der Betreuungsleistung für Demenzerkrankte gemäß § 87 b und Leistungen nach dem SGB XI. Das war's auf der pflegerischen Seite. Ich war früher Leiter einer stationären Einrichtung mit rund 300 Bewohner*innen. Da hat eine Verwaltungsangestellte sämtliche Rechnungen an einem Arbeitstag fertiggestellt.

Dagegen ist die Abrechnung im ambulanten Bereich viel aufwendiger. In der Regel erhält man erst nach zwei Monaten das Geld für erbrachte Leistungen. Darüber hinaus nutzt die ambulante Pflege deutlich mehr Leistungstöpfe: SGB V, SGB XI, Betreuungsleistungen, Verhinderungspflege usw. Bei ambulanten Wohngemeinschaften kann ein WG-Zuschlag beantragt werden. Kombiniert man ambulante Pflege mit Tagespflege, kann man nach § 87 b zusätzliche Leistungen beantragen. Es gibt eine unglaubliche Vielfalt an Bereichen.

Im stationären Bereich liegen mit dem Einzug alle Genehmigungen vor, der Bewohner*innen hat einen anerkannten Pflegegrad, der sich ggf. nach oben entwickeln kann.



unsere wohnformen
sind altersgerecht,
barrierefrei und
zeichnen sich durch
einen hohen kom-
fortfaktor aus

Standorte

- Arnstadt
- Bad Wörishofen
- Bautzen
- Burg
- Erfurt
- Heilbad Heiligenstadt
- Hoyerswerda
- Ilmenau
- Landshut
- Leinefelde-Worbis
- Neuhaus am Rennweg
- Sondershausen
- Sonneberg
- Straußfurt
- Zwenkauer See

// **Das klingt ja furchtbar kompliziert. Für mich stellt sich die Frage, wo hier der Anreiz für einen Betreiber oder Investor liegen soll, in die ambulante Pflege zu investieren, zumal auch die Banken das Interesse verloren haben sollen.**

Genau, die Insolvenzen begannen zuerst im ambulanten Bereich. Im Herbst 2022 und Frühjahr 2023 gab es sowohl bei kleinen als auch bei großen ambulanten Pflegediensten die erste Insolvenz- welle. Die finanziellen Rahmenbedingungen sind einfach nicht mehr tragfähig und auch die Banken ziehen sich immer weiter zurück.



aiutanda Lebenspark
„Am Malzwerk“
in Erfurt

// Es sind also nicht nur die finanziellen Rahmenbedingungen, sondern auch die gesetzlichen. Du hast einmal gesagt, dass es ein „Kindergeburtstag“ wäre, eine stationäre Einrichtung mit 80 bis 100 Betten zu betreiben. Was hast du damit gemeint?

Eine stationäre Einrichtung zu steuern ist im Vergleich zu einem ambulanten Dienst einfach. Als Heimleiter oder PDL läuft man durchs Haus und hat alle Mitarbeitenden gesehen. Es gibt kurze Wege, ausgeprägtere QM-Systeme und deutlich mehr Kontrolle. In der ambulanten Pflege ist das ganz anders: Es fehlt die direkte Kontrolle. Ich habe noch nie gehört, dass eine ambulante Pflegekraft kontrolliert wurde, wenn sie am Wegesrand im Auto saß oder private Erledigungen mit dienstlichen kombiniert hat. Das ist ein riesiger Unterschied.



// Wie geht Aiutanda Süd-Ost mit diesen Herausforderungen um?

Wir haben die „Büchse der Pandora“ diesbezüglich noch nicht geöffnet, aber wir wissen, dass wir uns intensiv mit Prozessen beschäftigen müssen. Unsere Vision: Digitalisierung und KI. Ein Beispiel: Fällt im Wohnbereich eine Pflegekraft aus, läuft es weiter. Fällt in der ambulanten Pflege eine Pflegekraft für eine Tour aus, ist das ein echtes Problem.

// Auch Dokumentation ist bei Euch ein Riesenthema, oder?

Ja. Im stationären Bereich muss auch dokumentiert werden. Aber im ambulanten Bereich verliert man schnell den Überblick. Jeder Leistungskomplex muss einzeln dokumentiert und gegengezeichnet werden. Die Abrechnung basiert auf veralteten Minutenwerten. Wir haben bis zu neun verschiedene Abrechnungsbestandteile pro Klient. Ohne digitale Prozesse und KI ist das kaum zu bewältigen.

// Okay, das habe ich jetzt verstanden. Es geht um Logistik, dafür gibt es wie in unserer Branche sicher Tools ...

Leider nein. Diese Tools gibt es in unserer Branche nicht. Digitalisierung in der Pflege ist eine Fata Morgana. Systeme sind meist nicht kompatibel. Pflegedokumentation spricht nicht mit DATEV.

aiutanda Lebenspark
„Am Kupferck“
in Landshut



// Wie finanziert sich Aiutanda Süd-Ost, wenn sich Investoren und Banken zurückziehen?

Das ist ein deutsches Problem, entstanden in den letzten Jahren. Corona war für die Pflege besonders hart – die einzige Branche mit Impfpflicht. Wir haben Mitarbeitende verloren. Dann kamen die explodierenden Energiepreise. Diese konnten nicht refinanziert werden. Der Energierettungsschirm der Regierung war ein Rohrkrepierer. Die Anträge wurden nie bearbeitet. Gleichzeitig steigen Sachkosten, Mieten und Personalkosten. Das Tariftreugesetz hat alles noch komplexer gemacht. Die Verhandlungen mit den Kassen sind erschwert, z. B. in Bayern mit monatelangen Blockaden. Dazu kam: Mitarbeitende haben wegen der gestiegenen Stundensätze ihre Arbeitszeit reduziert. Budgets wurden nicht angepasst. Das führt zu einer Verdopplung der Eigenanteile für Klienten – das kann sich kaum jemand leisten.

// Was macht Ihr, um die Marke Aiutanda attraktiv zu machen?

Ein stabiler Betrieb braucht eine gute Organisationsstruktur. Viele Insolvenzen resultieren aus fehlender Struktur. Die Pflegebranche hat sich dynamisch entwickelt, aber oft ohne organisatorisch nachzuziehen. Wir bei Aiutanda Süd-Ost haben das anders gemacht: Wir bauen von der kleinsten Einheit aus. Eine Einrichtung, dann ein ambulanter Dienst, dann Tagespflege. Wir definieren klar, ab wann es zusätzliche Unterstützung gibt. Daraus entstehen Cluster, dann Ballungszentren. Unsere Fluktuation bei Leitungspersonal ist sehr gering. Das ist ein echter Wettbewerbsvorteil. Zudem sind wir eine prägende Marke, arbeiten mit starken, oft inhabergeführten Partnern. Wir hatten im letzten Jahr fast 8.000 Bewerbungen – mehr als z. B. Mercedes-Benz in der Relation zur Mitarbeiterzahl. Darauf sind wir stolz.

// Eine persönliche Frage zum Schluss: Hast Du Angst vor dem Altwerden?

Nein. Ich hoffe, wir alle verstehen, was Pflege bedeutet, und packen gemeinsam an.

**wir übernehmen den miet-
wäsche-service, stellen
berufsbekleidung für
267 mitarbeitende und
bereiten die bewohner-
wäsche für 215 ambulante
klient*innen auf**



**marcel
müller-
rechenbach**

*Geschäftsführer der
Pflegebienen Süd-Ost*

Marcel Müller-Rechenbach blickt auf eine beeindruckende Karriere zurück. Als ehemaliger Koch in der Sternegastronomie und Betriebswirt mit einem MBA aus St. Gallen hat er zahlreiche leitende Positionen in der sozialen Organisation innegehabt, darunter als Geschäftsführer des Deutschordens-Seniorenhauses und des Trägerwerks Wohnen plus. Heute leitet er die Aiutanda Süd-Ost und setzt auf digitale Lösungen, um den ambulanten Pflegedienst effizienter und nachhaltiger zu gestalten. In diesem Interview spricht er offen über die Schwierigkeiten in der Pflegebranche und seine Visionen für die Zukunft der Pflege.



* *immer eine Reise
wert: Erfurt*





* *ullmer* *einkaufs-* *karte*

**mitarbeiter-
bonus für den
monatlichen
shoppingtrip**



Die neuen ullmer Einkaufskarten bieten den Mitarbeitenden eine attraktive Möglichkeit, im Alltag zu profitieren. Mit Guthaben, das in vielen bekannten regionalen Partnergeschäften wie Tegut, Aldi, IKEA und vielen weiteren genutzt werden kann, erhalten alle Mitarbeitenden einen praktischen Bonus. **Diese Karte ist Teil des Mitarbeiter-Boni-Systems** und ermöglicht es, beim Einkaufen zu sparen und zugleich die regionale Wirtschaft zu unterstützen – ein echter Vorteil für den Alltag!

Nutzen Sie Guthaben
in vielen regionalen
Geschäften – **bequem
sparen und profitieren!**

akzeptanzstellen in bad neustadt

// tegut

Thomas-Mann-Str. 1
97616 Bad Neustadt-Brendlorenzen

// tegut

Saalestraße 2
97616 Bad Neustadt-Brendlorenzen

// Autohaus Kehm

Hauptstraße 7–9
97616 Bad Neustadt

// JYSK

Thomas-Mann-Str. 1
97616 Bad Neustadt

// Kaufland

Meininger Straße 10
97616 Bad Neustadt

// Tchibo

Marktplatz 23
97616 Bad Neustadt

// MÄC GEIZ

Spörleinstraße 15
97616 Bad Neustadt

// Shell

Schweinfurter Str. 36
97616 Bad Neustadt

// dm drogerie

Saalestraße 2
97616 Bad Neustadt

// OBI

Saalestraße 20
97616 Bad Neustadt

199 karten
in bad neustadt

akzeptanzstellen in schmalkalden

// JYSK

Kasseler Straße 123
98574 Schmalkalden

// dm drogerie

Kasseler Straße 42
98574 Schmalkalden

// Kaufland

Steinerne Wiese 39
98574 Schmalkalden

// expert

Haindorfsgasse 3
98574 Schmalkalden

// Penny

Am Gries 7
98574 Schmalkalden

// REWE

Renthofstr. 8
98574 Schmalkalden

// REWE

Wilhelm-Kuelz-Str. 11
98574 Schmalkalden

// Esso

Ölmühle 14
98597 Breitung

// BFT

Suhler Str. 1a
98574 Mittelstille

// Avia Tankstelle

J.-C.-v.-Weiss-Str. 1
36448 Bad Liebenstein

// OIL! Tankstelle

Kasseler Straße 123
98574 Schmalkalden

// dm drogerie

Hauptstraße 20
98587 Steinbach-Hallenberg

// Getränkeparadies

Bahnhofstr. 16
98687 Steinbach-Hallenberg

// Rossmann

Herzog-Georg-Str. 1
36444 Bad Liebenstein

// tegut

Bahnhofstr. 3
36448 Bad Liebenstein

// REWE

Ruhlaer Str. 6
36448 Bad Liebenstein

// nahkauf

Nürnberger Straße 56
36456 Barchfeld

169 karten
in schmalkalden



textileinsatz für *4.000 helden* **brk-rettungsdienst setzt auf ullmer**

*Seit dem 1. Februar dürfen wir einen ganz besonderen Erfolg feiern: ullmer ist nun offizieller Partner für die textile Versorgung von **25 Kreisverbänden und 130 Rettungswachen des Bayerischen Roten Kreuzes**. Damit statten wir rund 4.000 haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte mit allem aus, was sie für ihren wichtigen Job brauchen – von Poloshirts bis zu Rettungsjacken. Ein Projekt, das uns richtig stolz macht!*



über 90.000 bekleidungsteile

Insgesamt haben wir zum Start über 90.000 Bekleidungsteile übernommen – darunter 5.000 leuchtrot-schwarze Rettungsjacken, 30.000 weiße Poloshirts, 7.000 Softshelljacken, 30.000 Stretchhosen für den Rettungsdienst des BRK und 18.000 Sweatshirts.

Mit einer Laufzeit von fünf Jahren ist das ein sehr großer Einzelauftrag – und eine echte Teamleistung.

Bevor es losging, war ordentlich Bewegung drin: Über 10.000 Kilometer hat unser Team zurückgelegt, um alle 130 Wachen und 25 Kreisverbände vor Ort zu besuchen – viele davon gleich mehrfach.

Das Ergebnis: Eine reibungslose Umstellung und eine flächen-deckende Versorgung – von Aschaffenburg bis Hof und von Bad Neustadt bis Gunzenhausen.

regelbetrieb mit 3.200 teilen pro tag.

Für dieses Projekt haben wir einen neuen Versorgungsbereich mit zusätzlichen Kolleginnen und Kollegen sowie eine komplett neue Fuhrparklogistik aufgebaut.

In der Startphase gingen täglich bis zu 5.000 Teile zum Umkennzeichnen durch unsere Hände – jetzt läuft der Regelbetrieb mit 3.200 Teilen pro Tag.

Besonders freuen wir uns, dass unser durchdachtes Konzept, die moderne RFID-Technologie und unsere volle Datentransparenz mit den Ausschlag für die Beauftragung gegeben hat.

Die Startphase ist erfolgreich gemeistert – und jetzt freuen wir uns auf die nächsten Jahre voller Teamwork, Tatendrang und einer Partnerschaft, auf die wir alle stolz sein können!





unsere abteilungen

B mietberufs-
bekleidung
— [mbk]

pro persona
[unrein] — **p**

p pro persona
— [rein]

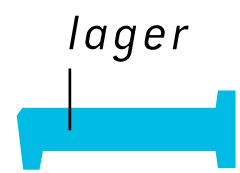
t trocken-
wäsche

m mangel

mopp — **m**
[wischbezüge]

finisher
| **f**

a — außen-
dienst



p — projekt-
team

e — einkauf

vertriebs- — v
innendienst

f — fuhr-
park

v — verwaltung

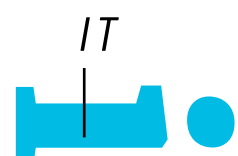
e — expedition

finanz- — f
buchhaltung

personal-
abteilung — p

h — hygiene-
management

t — technik





im fokus – unsere **techniker***

Wir haben insgesamt sieben Techniker in Bad Neustadt und acht in Schmalkalden eingestellt, die für eine Vielzahl technischer Aufgaben verantwortlich sind.

Zu ihren Hauptaufgaben gehören technische Wartungsarbeiten, auch an Wochenenden, sowie Reparaturen aller Art – von mechanischen Arbeiten wie Schrauben und Schweißen bis hin zu Reparaturen elektronischer Bauteile. Zudem kümmern sie sich um die Einsatzplanung in Zusammenarbeit mit den Herstellern und sind für die Bestellung sowie die Lagerung von Ersatzteilen zuständig.





Die Techniker übernehmen auch den Auf-, Ab- und Umbau von Maschinen, führen Feinjustierungen durch, um eine optimale Produktqualität zu gewährleisten, und überwachen kontinuierlich die Verbrauchswerte. Weitere Aufgaben umfassen die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Maschinen und Anlagen, das Beheben und Absichern von Gefahrstellen sowie die Durchführung elektrotechnischer Prüfungen. Darüber hinaus sind sie bei technischen Entscheidungen mitbeteiligt, führen statistische Auswertungen durch und fungieren als Kontaktperson für Lieferanten im technischen Bereich. Die Techniker spielen eine entscheidende Rolle bei der Effizienzsteigerung und Sicherheit in unseren Produktionsprozessen.



und was macht sie so wichtig?

Unsere Techniker spielen eine entscheidende Rolle, da viele unserer Kunden just in time beliefert werden. Das bedeutet, dass Maschinen nur minimale Ausfallzeiten haben dürfen, um die termingerechte Lieferung sicherzustellen. Sie bringen umfangreiche Kenntnisse über den flexiblen Einsatz auf verschiedenen Maschinen mit und gewährleisten, dass alle behördlichen Auflagen eingehalten werden. Ihre Expertise ist somit unerlässlich, um einen reibungslosen Betrieb und die Einhaltung höchster Standards zu garantieren.





Wir sind ullmer

*** gemeinsam
gewachsen
wir
sagen
danke!**

Herzlichen Glückwunsch an alle unsere Jubilare! Euer Engagement, Eure Loyalität und Eure tägliche Arbeit machen ullmer zu dem, was wir sind. Ob 10, 20 oder mehr Jahre – wir sind stolz, so viele langjährige Wegbegleiter in unserem Team zu haben. Vielen Dank für Euren Einsatz, Eure Erfahrung und die gemeinsame Zeit.

*** Auf viele weitere Jahre!**



Carola Münch,
25 Jahre



Doris Christ,
15 Jahre



Karin Halbig,
20 Jahre



Sabine Stern,
25 Jahre

Siliphanh Siliyakhampane-Ose,
10 Jahre



Mario Weyhrauch,
10 Jahre



Michaela Erhard,
15 Jahre



Reni Gawron,
15 Jahre



Ralf König,
10 Jahre



Sandy König,
25 Jahre



Viktor Thiel,
15 Jahre



Viktor Stricker,
15 Jahre



Ulrike Metz,
15 Jahre



Wir sind ullmer

ullmer feiert* **teamgeist, der spaß macht





* www.wir-sind-ullmer.de

**bad
neustadt**



ullmer GmbH & Co. KG
Am Dolzbach 5
97616 Bad Neustadt
[#verwaltung](#) [#produktion](#)



schmalkalden

ullmer Schmalkalden GmbH & Co. KG
Alte Kammgarnspinnerei 13, 98574 Schmalkalden
[#produktion](#)

miltenberg

Weiss Tex GmbH
63897 Miltenberg
[#beteiligung](#)

